

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Das Freizeitbad Aqua Toll bleibt erhalten.
2. Es erfolgt ein Rückbau zum Sportbad mit Kleinkindbecken, Aufenthaltsflächen und Saunabereich. Der bisherige Erlebnisteil wird abgerissen.

Der künftige Saunabereich wird entgegen der ersten Planungen nicht im Bereich Betriebshof (mit Westausrichtung) sondern im Bereich Gastronomie/ Erlebnisteil (mit Südausrichtung) angesiedelt.

3. Die Öffnungszeiten werden nach Wiedereröffnung reduziert von derzeit 64,25 Std./Woche auf 40,0 Std./Woche bzw. in Ferienzeiten von bisher 89,5 auf 66,0 Std./Woche.
4. Die dargestellten Personalreduzierungen (u.a. durch den Einsatz eines Kassenautomaten) werden umgesetzt.
5. *Über die Entgeltstruktur für das öffentliche Baden und das Schulschwimmen wird noch beraten. Zielsetzung ist eine Gesamteinnahme im Bereich „öffentliches Baden“ (einschl. Sauna) von 285.000 Euro pro Jahr auf Basis von 55.000 Besuchen.*
6. Künftig werden die Entgelte alle zwei Jahre (erstmalig in 2018) *angepasst*. Grundlage wird hierfür u.a. die tarifrechtliche Steigerung im Personalkostenbereich sein.
- 7 *Die Verwaltung wird beauftragt, das Wärmekonzept zu prüfen und kurzfristig dem Freizeitbadausschuss zur Beratung vorzulegen.*